

Dorfplatz 2 · 3704 Krattigen
033 654 16 55 · info@krattigen.ch · www.krattigen.ch

Aus dem Sitzungszimmer

3 / Krattigen, 14.10.26

Budget 2027: Krattigen plant mit Defizit und investiert in die Infrastruktur

Der Gemeinderat hat das Budget 2027 zuhanden der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2026 verabschiedet. Das Budget sieht im steuerfinanzierten Haushalt einen Aufwandüberschuss von CHF 164'494.90 vor. Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Defizit von CHF 171'789.90 ab. Die Steueranlage von 1.75 Einheiten sowie die Liegenschaftssteuer von 1.5 Promille sollen unverändert beibehalten werden.

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 13. Oktober 2026 das Budget mit einem Defizit zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet.

Trotz des budgetierten Defizits verfügt die Gemeinde weiterhin über eine solide finanzielle Basis. Dank den positiven Rechnungsabschlüssen der vergangenen Jahre und der Auflösung der finanzpolitischen Reserve bleibt der Bilanzüberschuss per Ende 2027 voraussichtlich bei rund CHF 1.28 Millionen.

Das Budget 2027 ist geprägt von steigenden Aufwendungen in verschiedenen Bereichen. Insbesondere höhere Kosten für Unterhalt, Informatik, Infrastruktur, Schulbetrieb sowie höhere Beiträge an die Bauverwaltung Aeschi-Krattigen und die Oberstufenschule Aeschi-Krattigen wirken sich auf das Ergebnis aus. Gleichzeitig wird mit höheren Steuereinnahmen und zusätzlichen Beiträgen aus dem Finanzausgleich gerechnet.

Für das Jahr 2027 sind Investitionen von insgesamt CHF 735'000 vorgesehen. Die Gemeinde plant, sich mit der Projektierung für die Gesamtsanierung des Mehrzweckgebäudes zu befassen, es stehen Strassensanierungen an, es fallen Kosten im Zusammenhang mit der laufenden Revision der Ortsplanung an und es soll Geld in verschiedene Infrastrukturprojekte fliessen. Für die Uferaufwertung und den Uferschutz beim Lido wird der Gemeindeversammlung ein Kredit über brutto 3.0 Mio. Franken zur Beratung und Beschlussfassung unterbreitet.

Uferaufwertung Lido

Der Gemeinderat und die Tiefbau- und Umweltkommission beantragen der nächsten Gemeindeversammlung einen Verpflichtungskredit von brutto 3.0 Mio. Franken für die Uferaufwertung und den Uferschutz beim Lido Krattigen. Das rund 370 Meter lange Seeufer weist bauliche Mängel auf und ist ökologisch wenig wertvoll.

Mit dem Projekt sollen die Ufersicherheit und der Hochwasserschutz langfristig gewährleistet sowie die Natur- und Erholungsqualität verbessert werden. Vorgesehen sind unter anderem neue Flachwasserzonen, naturnahe Uferbereiche und attraktivere Zugänge zum See.

Dank Beiträgen von Bund, Kanton und weiteren Beteiligten verbleiben der Gemeinde nach aktueller Planung Restkosten von rund 535'000 Franken.

Die Realisierung ist während der ausserordentlichen Seeabsenkung 2027/2028 vorgesehen.

Die Gemeindeversammlung findet am 4. Dezember 2026 ab 20.00 Uhr im Gemeindesaal statt.

Die Gemeinde Krattigen hat den Gemeindetopf der VERD Purpose Genossenschaft aktiviert. Damit ermöglicht sie es ihren Bürgerinnen und Bürgern auf die Gelder im Gemeindetopf zuzugreifen und dort einzusetzen, wo sie gebraucht werden.

Was bedeutet die Aktivierung für Krattigen?

Die Gemeinde Krattigen hat den Gemeindetopf von VERD aktiviert. Damit können die von Krattigerinnen und Krattigern über die VERD-Plattform nach Krattigen gelenkten Mittel künftig gezielt für Projekte im Dorf eingesetzt werden.

Ob Unterstützung von Vereinen, die Mitfinanzierung von Anlässen oder die Förderung weiterer gemeinnütziger Initiativen: Die Mittel aus dem Gemeindetopf kommen direkt der lokalen Gemeinschaft zugute und stärken das gesellschaftliche Leben in Krattigen.

Über die Verwendung der Mittel können alle VERD-Genossenschafterinnen und Genossenschafter mit Wohnsitz in Krattigen entscheiden. Eine Mitgliedschaft bei VERD ist mit einem einmaligen Anteilsschein von fünf Franken verbunden.

Woher stammen die Mittel im Gemeindetopf?

VERD entwickelt und betreibt faire Dienstleistungen. Wird eine VERD-Dienstleistung genutzt, fließt die Hälfte der Erträge in den Gemeindetopf der eigenen Wohngemeinde.

Die erste VERD-Dienstleistung ist VERD.cash, die faire Schweizer Bezahlösung. Fair, weil sie kostenlos für Nutzerinnen und Nutzer ist und gleichzeitig das Gewerbe entlastet. Aktuell ist VERD.cash nur als Prepaid-Karte verfügbar. Eine Mobile App ist in Entwicklung.

Was bedeutet VERD?

VERD ist Rätoromanisch und bedeutet Grün - Grün ist die Farbe der Hoffnung.

Wo kann ich VERD.cash nutzen?

Das Händlernetz wächst laufend. Bereits machen mehrere Geschäfte in unserer Region mit. Die aktuelle Übersicht finden Interessierte via www.verd.cash/standorte

Krattigen in guter Gesellschaft

Krattigen reiht sich ein in eine wachsende Zahl von Gemeinden, die den Gemeindetopf bereits aktiviert haben. Schweizweit sind aktuell 46 Gemeinden dabei. Krattigen unterstreicht damit seinen Willen, die Dorfgemeinschaft zu stärken und sich für ein lebendiges lokales Gewerbe einzusetzen.

Gemeinderat Krattigen

Mehr über VERD

Die VERD Purpose Genossenschaft mit Sitz in Bern wurde 2024 gegründet. Sie betreibt mit VERD.cash eine bargeldlose Bezahlösung, deren Erträge je zur Hälfte in den Wohnort der Nutzenden («Gemeindetopf») und in einen nationalen Topf fließen. Aktuell zählt VERD über 2'800 Genossenschafterinnen und Genossenschafter. Weitere Informationen:

www.verd.swiss